

Verlaufs- und Ergebnisprotokoll zur Unterrichtsstunde der Woche vom 9. April H10 (9.4.2019 und 12.4.2019)

Thema: Wiederholung, vier hauptsächlichen philosophischen Naturverständnisse

Textgrundlage: Michael Hampe, *Tunguska*

Verlauf der Sitzungen:

Während der zweiten Stunde haben wir eine Wiederholung für die Semesterprüfung gemacht. Man hat zuerst 20 Minuten gehabt, um in Zweiergruppen die vier hauptsächlichen philosophischen Naturverständnisse durchzugehen (nach den Kunstfiguren, Bezug auf die Realphilosophen möglich). Es gab eine "Checklist", die die Naturphilosophie beschreibt, und die man für die Prüfung wissen muss : die Antworten sind die Übersicht der Doktrinen der Philosophen.

Ergebnisse:

	Tscherenkov	Bordmann	Blackfoot	Feierabend
Vorgehensweise + Prinzipien hinsichtlich « Erklären, Verstehen, Interpretieren »...	erklären (Naturgesetze)	erklären (menschliche Intentionen)	erzählen	erzählen, deuten, interpretieren
Auffassung von der Natur	materialistisch, reduktionistisch	geboren werden, Produktivität, Kreativität ; Abgrenzung von Natur und Technik	Kreativität ; Kosmos wie ein Film ; Ereignisse...	alles ist Schein ; es gibt verschiedene Naturverständnisse ; dann : die Natur wird « Territorium », das man besitzen kann.
Auffassung von Menschen	keine grosse Rolle (« Epiphänomen ») ; oder : Beobachter der Naturgesetze	Geistwesen : klein, muss Angst haben / leidet ; begeht Fehler	Erfahrungszentrum (Monade, Spiegel) ; Zuschauer (Film)	Menschen, die um Macht kämpfen
Auffassung von der Naturwissenschaft	Physik	Biologie : Anthropologie, Ethologie	Naturgesetze sind Abstraktionen	Naturgesetze sind Abstraktionen und Herrschaftsinstrumente

Was problematisch für das Erklären ist, ist, dass man muss zuerst die Tatsachen feststellen, bevor man erklärt, also muss man (oft) erzählen, bevor man erklärt.

Protokollantin: Christelle Lam